



Merkblatt Insektenintervention

In den letzten Jahren häuften sich bei der Feuerwehr Simmenfluh die Anfragen für die Bekämpfung von Insekten, insbesondere von Bienen-, Wespen- und Hornissennestern.

Wespen bauen ihre Nester in Rolladenkästen, in Estrichen, unter Ziegeln, in Erdlöchern usw. Die Wespe und die Hornissen sind aber auch nützliche Untermieter. So fängt ein Volk durchschnittlich ein Pfund Insekten. Sie können unsere Lebensqualität aber durch Stiche oder Übertragung von Krankheitskeimen wie z.B. Salmonellen und Allergien einschränken. Gerne machen wir auf ein paar Punkte aufmerksam, welche im Zusammenhang mit der Alarmierung und der Bekämpfung zu beachten sind:

- Grundsätzlich müssen und sollen nur diejenigen Nester entfernt werden, welche eine unmittelbare Beeinträchtigung des normalen Wohnablaufes darstellen oder Schäden am Gebäude verursachen. Alle anderen sollen belassen werden.
- Die Feuerwehr Simmenfluh bekämpft die Insekten auf freiwilliger Basis. Eine Verpflichtung dazu besteht nicht. Es können durch die Betroffenen auch andere Organisationen (spezialisierte Schädlingsbekämpfungsfirmen, Dachdecker, usw.) hinzu gezogen werden.
- Eine Alarmierung der Feuerwehr soll in erster Linie über den Insektenverantwortlichen oder im dringenden Notfall über die Notrufnummer 118 erfolgen.
- Eine Bekämpfung erfolgt meist in den früheren Morgen- oder in den Abendstunden.
- Die Kosten für eine einfache Insektenbekämpfung (1 Person inkl. Fahrzeug / 1 Stunde / 1 Dose Insektizid) belaufen sich auf Fr. 110.00. Ausnahmen bilden länger dauernde, personal- und materialintensive Einsätze. Diese werden mit den Betroffenen vorgängig besprochen. Die Verrechnung erfolgt per Rechnung über die Gemeindeverwaltung Wimmis.
- In speziellen Fällen kann die Feuerwehr empfehlen die Bekämpfung durch eine Spezialfirma durchführen zu lassen. Insbesondere können dies Fälle von Nestern hinter Fassaden oder unter dem Dach sein.

Die Gebäudeversicherung Bern deckt Insektenschäden in einer Zusatzversicherung ab. Dabei werden nur die Schäden am Haus bis maximal Fr. 5'000.00 übernommen, welche durch die Insekten oder durch deren Bekämpfung entstanden sind.

Haben Sie ein Bienennest oder einen Bienenschwarm in Ihrem Haus, dann werden wir für Sie einen ortsansässigen Imker kontaktieren, welcher bei Ihnen die ungebetenen Gäste fachgerecht entfernt.

Für Fragen stehen die Insektenverantwortlichen gerne zur Verfügung.